



Die Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e. V. (FEST) in Heidelberg ist ein interdisziplinär arbeitendes Institut mit einem breiten Spektrum von Fachdisziplinen.

Ab 1. Oktober 2018 ist im Arbeitsbereich Religion, Recht und Kultur des Instituts für den Forschungsschwerpunkt „International Health Governance“ die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Wissenschaftlichen Mitarbeiters
(100%, befristet auf 1,5 Jahre)

zu besetzen. Zum Aufgabenspektrum der/des zukünftigen Stelleninhaberin/Stelleninhabers zählen:

- die Mitarbeit in der Forschung des Arbeitsbereiches, insbesondere im Forschungsprojekt „International Health Governance“,
- weitere eigene Forschungsschwerpunkte im Völkerrecht oder dem Arbeitsbereich nahestehenden Themenbereichen
- die Beteiligung an den Gremien der Selbstverwaltung der FEST.

Voraussetzungen der/des zukünftigen Stelleninhaberin/Stelleninhabers sind:

- ein abgeschlossenes Studium bevorzugt der Rechtswissenschaft, der Soziologie oder der Politologie
- eine abgeschlossene Promotion wäre vorteilhaft
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit sowie
- die Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Arbeiten und Projektmanagement.

Arbeitsort ist Heidelberg. Weitere Auskünfte erteilt gerne Dr. Katarina Weilert (katarina.weilert@fest-heidelberg.de) bis Ende Juli.

Die Anstellung erfolgt nach kirchlichem Arbeitsrecht in Anlehnung an den TVöD 13. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Bewerberinnen und Bewerber sind willkommen. Zudem fördern wir die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 20. August 2018 schriftlich an

Prof. Dr. Hans Diefenbacher
Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e.V.
Institut für interdisziplinäre Forschung
Schmeilweg 5
69118 Heidelberg